Baden-Baden

Website mit One-Klick-Edit

[07.08.2006] Die Kurstadt Baden-Baden setzt beim Relaunch ihrer Website auf das prozessorientierte Content-Management-System des Unternehmens Imperia. Damit lassen sich in der Online-Redaktion Rechte nach Bedarf vergeben sowie Kontrollen und Freigabeprozesse automatisieren.

Die neue Website der Stadt Baden-Baden bietet erweiterte Zugangsmöglichkeiten zu den verschiedenen Themen und eine vereinfachte Navigation. Dabei setzt die Kurstadt, wie bereits in der Vergangenheit, auf das prozessorientierte Content-Management-System der Firma Imperia. Das teilte das Unternehmen jetzt mit. Thomas Mück, für den Internet-Auftritt der Stadt Baden-Baden verantwortlich, sagt, die Zahl der Seiten habe sich fast verdoppelt. Der erhöhte Abstimmungsbedarf zwischen den rund 15 Redakteuren wird durch die Imperia Workflow-Engine gemeistert. Damit lassen sich laut Mück Rechte je nach Bedarf vergeben sowie Kontrollen und Freigabeprozesse automatisieren. Als weiteren Vorteil schätzt Mück die Möglichkeit, Inhalte mit One-Klick-Edit direkt über den Browser zu bearbeiten. Der Internet-Auftritt der Stadt ist in sechs Sprachen verfügbar, darunter auch Russisch und Japanisch. Im nächsten Entwicklungsschritt soll die Website, welche die Stadt zusammen mit der Firma Baden-Baden Kur & Tourismus betreibt, komplett barrierefrei angeboten werden. Bei der Umsetzung arbeitete Imperia mit dem ortsansässigen IT-Dienstleister Datix zusammen.

(rt)

Stichwörter: CMS | Portale, Baden-Baden, Imperia, Content-Management-System, Content-Management, CMS, Portal, Portale